

Silo-/Energiemaisertrag [t TM/ha]

Versuchsglied	Ertrag-Ganzpflanze	
	[t TM/ha]	rel. zu V. Mittel
ohne N-Düngung	10,6	72
KAS (2 Teilgaben)	14,7	100
Gärrest - flächig/o. NiHe	15,2	104
Gärrest - flächig/m. NiHe	15,3	104
S. Gülle - flächig/o. NiHe	14,7	100
S. Gülle - flächig/m. NiHe	15,1	103
Gärrest - im Depot/o. NiHe	16,6	113
Versuchsmittel	14,7	

10 % höhere Erträge mit UF-Depotdüngung
 als bei flächiger Ausbringung von
 S. Gülle sowie Gärrest _{fl.}

**Mais reagiert auf
Krumenverdichtungen
sehr empfindlich**

„Ertrag fängt bei der Wurzel an“



Mehr Trockenschäden
durch das Güttedepot?



ludger-laurenz@lwk.nrw.de



Mehr Trockenschäden
durch das Güttedepot?
Diese Wurzelsystem
spricht dagegen.

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

Treckerspur unter der Reihe kostet Ertrag, auch auf Sand



Treckerspur unter der Reihe, weniger Wurzel



**Pflanze über
Treckerspur
mit Krumen-
verdichtung**



**Pflanze aus
der Reihe
daneben
ohne
schädliche
Krumen-
verdichtung**

Pflanze über
Treckerspur
mit Krumen-
verdichtung

2012

Pflanze aus
der Reihe
daneben
ohne
schädliche
Krumen-
verdichtung





Gülledepotdüngung mit Nitrifikationshemmstoff

Bedeutung für die Praxis

- Das Verfahren erlaubt eine deutliche Reduzierung der mineralischen Unterfußdüngung
- Verstöße gegen bestimmte Regeln können zum Misserfolg führen (Lockerungsstreifen zu schmal, Depot zu tief/zu flach, zu mutiges Unterlassen der mineralischen Unterfußdüngung)
- Die Nährstoffverfügbarkeit aus dem Gülledepot ist hervorragend. Eine Reduzierung der Düngergabe ist bei der Depotdüngung wesentlich weniger riskant als bei Gülle-Breitverteilung, ein interessantes Thema für Wasserschutzgebiete.
- Die Ergebnisse aus 2011 und 2012 müssen durch weitere Versuchsjahre ergänzt werden, bevor belastbarere Aussagen getroffen werden können.

- Konventionelle Gülleausbringung mit vorhandener Technik behält voll ihre Berechtigung mit folgender Ergänzung:
- 4 Stunden Einarbeitungszeit reichen hinsichtlich Vermeidung der Ammoniakverluste nicht, deshalb parallel oder mit Grubber/Scheibenegge unmittelbar einarbeiten.
- Jede Reifenspur (über 1 bar Luftdruck) unter der Maisreihe kostet Ertrag.
- Die Piadinzugabe zur Gülle, abgelegt in Güllebändern, wird sich allmählich zum Standard entwickeln.



**Das Problem mit
Umweltbelastungen
durch Stickstoff
werden wir in den
Griff bekommen!**

**Herzlichen Dank für
die Aufmerksamkeit**